

I.

EINGANG. — WALHALLA.



LIEBE des Ruhms ist den

Unternehmungen des Königs gewiss nicht fremd, ich möchte jedoch den Antrieb zu denselben in einem noch edleren Gefühl entdecken.

Kein Deutscher hat lebhafter, als der König, die Schmach und das Elend empfunden, welche die Französische Republik in dem Gebrauch ihrer Freiheit, und das Kaiserreich in seiner Schlachtenlust, über Deutschland ergossen haben.

Diese Kränkung der Ehre und der Wohlfahrt des Vaterlandes haben einen tiefen Eindruck in seiner Seele zurückgelassen. Und dieses Gefühl ist es, an welches sich die ersten